

**Kälte aus erneuerbaren Energien, KWK oder Abwärme gemäß § 5 Abs. 5 EEWärmeG**

*Diese Vorlage dient als Hilfestellung bei der Nachweisführung und ist der unteren Baurechtsbehörde gemäß § 1 EEWärmeG-DVO Sachsen-Anhalt mit Aufnahme der Nutzung der baulichen Anlage vorzulegen.*

*Bei den kursiv gedruckten Texten handelt es sich um erläuternde Hinweise. Freiwillige Angaben sind mit einem "\*" gekennzeichnet. Weitere Angaben sind den Hinweisen zu den Formularen zu entnehmen.*

**A. Allgemeine Angaben zum Gebäude und Gebäudeeigentümer**

Vorname	Name (bzw. Firma, etc.)	
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Erfüllungsnachweis bezieht, falls abweichend von obiger Adresse:		
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort

**B. Pflichterfüllung: Kälte aus erneuerbaren Energien**

*Bei Maßnahmenkombinationen gemäß § 8 EEWärmeG bitte zusätzlich die entsprechenden Formulare der ausgewählten Maßnahmen verwenden. Die Prozentsätze an den jeweiligen Pflichtanteilen müssen in der Summe 100 ergeben.*

**I. Pflichtanteil**

Gebäudenutzfläche/Nettogrundfläche *)		m <sup>2</sup>	(Die Flächenwerte können dem Energieausweis entnommen werden.)
Wärmebedarf für Heizung und Warmwasser und Kältebedarf für Kühlung *)		kWh/m <sup>2</sup> a	
Inbetriebnahmedatum der Heizungsanlage			

**II. Nachweise nach Nummer IV, VI und VIII der Anlage zum EEWärmeG**

Die Pflicht wird erfüllt durch **unmittelbare Kälteentnahme aus dem Erdboden oder aus dem Grund- und Oberflächenwasser.**  ja  nein

Der Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes, gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 9 EEWärmeG, ist zu mindestens 50 % hieraus zu decken.

*Anlage 1 "Bestätigung des Sachkundigen über die Pflichterfüllung" ist beigelegt.*

**oder**

Die Pflicht wird erfüllt **durch thermische Kälteerzeugung mit Wärme aus erneuerbaren Energien.**  ja  nein

Der Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes ist zu unterschiedlichen Prozentsätzen hieraus zu decken. Die Prozentsätze orientieren sich an der erneuerbaren Energie, die als Wärme der Kälteerzeugungsanlage zugeführt wird.

*Anlage 2 "Bestätigung des Sachkundigen über die Pflichterfüllung" ist beigelegt.*

**oder**

Die Pflicht wird durch den **Anschluss an Fernkälte (Ersatzmaßnahme)** erfüllt.  ja  nein

*Anlage 3 "Bestätigung des Betreibers des Fernkältenetzes zur Nutzung von Fernkälte" ist beigelegt.*

**oder**

Die Pflicht wird durch **Kälteerzeugung mit einer Kraft-Wärme-Kopplungsanlage (KWK-Anlage) (Ersatzmaßnahme)** erfüllt.  ja  nein

*Anlage 4 "Bestätigung des Sachkundigen, des Anlagenhersteller oder des Fachbetriebes bzw. des Anlagenbetreibers zur installierten KWK-Anlage" ist beigelegt.*

**oder**  ja  nein

Die Pflicht wird durch **Kälteerzeugung aus Abwärme (Ersatzmaßnahme)** erfüllt.

*Anlage 5 "Bestätigung des Sachkundigen zur Kältenutzung aus Abwärme" ist beigelegt.*

Ort/Datum	Unterschrift des Gebäudeeigentümers
-----------	-------------------------------------

**Erfüllungsnachweis**  
**Bestätigung des Sachkundigen über die Pflichterfüllung**

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

**Es wird Kälte durch unmittelbare Kälteentnahme aus dem Erdboden oder aus dem Grund- oder Oberflächenwasser technisch nutzbar gemacht**  ja  nein

Der Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes wird zu mindestens 50 % hieraus gedeckt.  ja  nein

Die Kälte wird technisch nutzbar gemacht durch unmittelbare Kälteentnahme aus dem **Erdboden**  ja  nein

**oder**  
dem **Grundwasser**  ja  nein

**oder**  
dem **Oberflächenwasser**  ja  nein

Ich erkläre, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma	Stempel
Ort, Datum	

**Erfüllungsnachweis**  
**Bestätigung des Sachkundigen über die Pflichterfüllung**

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

Die Pflicht wird erfüllt **durch thermische Kälteerzeugung mit Wärme aus erneuerbaren Energien.**  ja  nein

Der **Kältebedarf** des Gebäudes wird zu

mindestens **15 % gedeckt** durch Kälteerzeugungsanlagen, die mit Wärme aus solarthermischen Anlagen gemäß Nummer I der Anlage zum EEWärmeG betrieben werden  ja  nein

**oder**

mindestens **30 % gedeckt** durch Kälteerzeugungsanlagen, die mit Wärme aus KWK-Anlagen betrieben werden, die mit gasförmiger Biomasse gemäß Nummer II.1 der Anlage zum EEWärmeG betrieben werden  ja  nein

**oder**

mindestens **50 % gedeckt** durch Kälteerzeugungsanlagen, die mit Wärme aus flüssiger oder fester Biomasse gemäß Nummer II.2 und II.3 der Anlage zum EEWärmeG betrieben werden.  ja  nein

Ich erkläre, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma		Stempel
Ort, Datum	Unterschrift des Sachkundigen	

**Erfüllungsnachweis**  
**Bestätigung des Betreibers des Fernkältenetzes zur Nutzung von Fernkälte**

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

**Das Gebäude ist an ein Kältenetz angeschlossen, dessen Kälte**

a) zu einem wesentlichen Anteil aus Erneuerbaren Energien  ja  nein

*(Anteil aus solarer Strahlungsenergie mindestens 15 %, Anteil aus mit Biogas betriebenen KWK-Anlagen mindestens 30 %, Anteil aus erneuerbaren Energien aus anderen Anlagen mindestens 50 %)*

**oder**

b) zu mindestens 50 % aus Anlagen zur Nutzung von Abwärme  ja  nein

**oder**

c) zu mindestens 50 % aus KWK-Anlagen  ja  nein

**oder**

d) zu mindestens 50 % durch eine Kombination der in den Buchstaben a) bis c) genannten Maßnahmen stammt  ja  nein

**und**

die **Anforderungen gemäß der Nummern I bis VI der Anlage zum EEWärmeG** eingehalten werden.  ja  nein

Ich erkläre, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma	
Ort, Datum	Unterschrift Betreiber Wärme- oder Kältenetz

Stempel

**Bestätigung des Sachkundigen, des Anlagenherstellers oder des Fachbetriebes bzw. des Anlagenbetreibers zur installierten KWK-Anlage**

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

Die Nutzung erfolgt in einer hocheffizienten KWK-Anlage (im Sinne der Richtlinie 2004/8/EG).  ja  nein

Der **Kältebedarf wird zu mindestens 50 % gedeckt** durch Kälteerzeugungsanlagen, denen unmittelbar Wärme aus einer KWK-Anlage gemäß Nummer VI der Anlage zum EEWärmeG zugeführt wird.  ja  nein

**Der Gebäudeeigentümer betreibt die Anlage selbst.**  ja  nein

Ich bin berechtigt im Sinne der Nummer VI.3 der Anlage zum EEWärmeG diesen Nachweis zu erstellen  ja  nein

- als sachkundige Person gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 7 EEWärmeG oder

- als Anlagenhersteller oder

- als Fachbetrieb, der die Anlage eingebaut hat.

Ich bestätige, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma	
Ort, Datum	Unterschrift

Stempel

**Der Gebäudeeigentümer betreibt die Anlage nicht selbst.**  ja  nein

Ich bin berechtigt im Sinne der Nummer VI.3 der Anlage zum EEWärmeG diesen Nachweis als Anlagenbetreiber zu erstellen.

Ich erkläre, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma	
Ort, Datum	Unterschrift

Stempel

**Bestätigung des Sachkundigen zur Kältenutzung aus Abwärme**

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

Der **Kältebedarf wird zu mindestens 50 % gedeckt** durch Kälteerzeugungsanlagen, denen unmittelbar **Abwärme** gemäß Nummer V der Anlage zum EEWärmeG zugeführt wird.  ja  nein

Ich bin berechtigt im Sinne des EEWärmeG diesen Nachweis zu erstellen

- als sachkundige Person gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 7 EEWärmeG

Ich bestätige, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma	
Ort, Datum	Unterschrift

Stempel